



## Wie verbinde ich meinen Laptop per WLAN auf dem Campus mit dem Uni-Netz?

Stand: 23.1.2013

### uni-koblenz

Dieses verschlüsselte Funknetz kann von Studierenden und Mitarbeitern der Hochschule genutzt werden. Über 802.11x wird eine mit WPA2 oder WPA geschützte Funkverbindung hergestellt, die nach heutigem Wissen nicht abgehört werden kann. Allerdings gibt es noch ältere Netzwerkkarten, die nur WEP beherrschen. Hier muss auf die [unverschlüsselte Netzvariante](#) im Zusammenhang mit einem [VPN](#) ausgewichen werden.

Leider ist die Einrichtung dieses Netzwerks etwas komplizierter als die eines unverschlüsselten Netzes, funktioniert aber bei allen aktuellen Betriebssystemen und muss nur einmalig vorgenommen werden. Links in der Navigationsleiste finden Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für Ihr Betriebssystem.

Voraussetzung für die Nutzung dieses Netzes ist eine Rechnerkennung an der Uni Koblenz.

### Telegramm

- Netzwerkname: **uni-koblenz**
- Authentifizierung: **WPA Enterprise** (auch: 802.1x oder WPA Radius)
- Methode: **PEAP** und **MSCHAPv2**
- Einloggen mit **Rechnerkennung** oder Mailadresse der Uni Koblenz
- Wurzelzertifikat der Zertifizierungsstelle (CA-Zertifikat): [https://pki.pca.dfn.de/rhrk-ca/pub/cacert/g\\_rootcert.crt](https://pki.pca.dfn.de/rhrk-ca/pub/cacert/g_rootcert.crt)

### eduroam

Dieses verschlüsselte Funknetz steht allen Angehörigen aller Hochschulen zur Verfügung, sofern diese dem [EduRoam-Verbund](#) (DFN-Roaming) angehören. Voraussetzung für die Nutzung ist eine gültige E-Mail-Adresse an der Heimat-Hochschule.

Die Authentifizierung erfolgt über 802.11x, die Verbindung wird mittels WPA2/WPA verschlüsselt.

Links in der Navigationsleiste finden Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für die Einrichtung dieses Netzes auf Ihrem Rechner.


### Telegramm

- Netzwerkname: **eduroam**
- Authentifizierung: **WPA Enterprise** (auch: 802.1x oder WPA Radius)
- Methode: **PEAP** und **MSCHAPv2**
- Einloggen mit **Mailadresse der Heimathochschule**
- Wurzelzertifikat der Zertifizierungsstelle (CA-Zertifikat): [https://pki.pca.dfn.de/rhrk-ca/pub/cacert/g\\_rootcert.crt](https://pki.pca.dfn.de/rhrk-ca/pub/cacert/g_rootcert.crt)

## Schritt-für-Schritt-Anleitung

### Windows 7

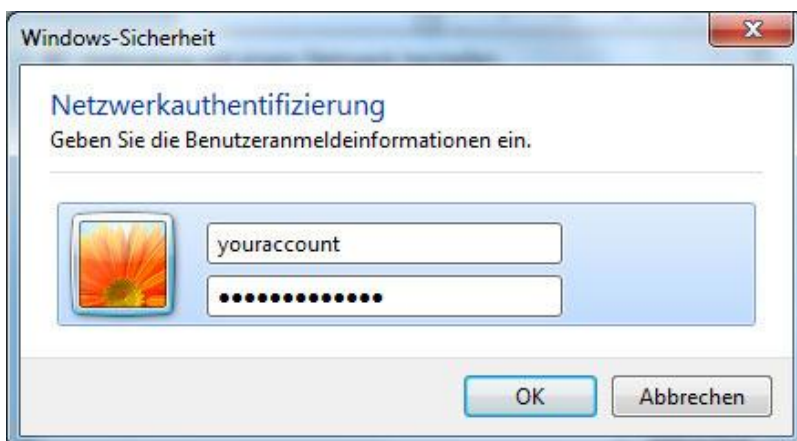
#### Schritt 1

Klicken Sie in der Taskbar unten rechts auf das Symbol für die Funknetzwerke . Sie erhalten eine Liste aller verfügbaren Netzwerke. Wählen Sie *uni-koblenz* oder *eduroam* aus.



#### Schritt 2

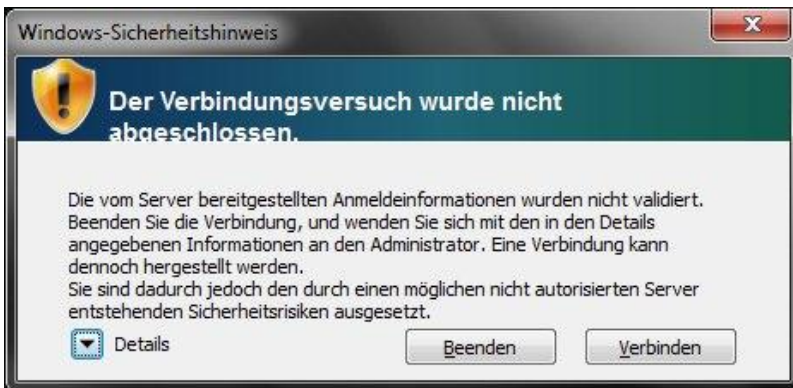
Im folgenden Dialog werden Sie aufgefordert, sich zu Authentifizieren. Geben Sie für das Netz *uni-koblenz* Ihre Rechnerkennung, für das Netz *eduroam* die Mailadresse Ihrer Heimathochschule ein.



Aufgrund einer recht kurzen Timeout-Einstellung unserer Authentifizierung kann es passieren, dass diese Aufforderung mehr als einmal erscheint. Bitte haben Sie etwas Geduld und füllen sie jedes Mal aus. Wenn Ihr Anmeldevorgang einmal erfolgreich war, werden Sie danach nie mehr nach diesen Daten gefragt.

### Schritt 3

Die Verbindung wird nun hergestellt. Da das Zertifikat des Authentifizierungsservers nicht bekannt ist, erhalten Sie nun eine Warnung, die Sie bitte mit *Verbinden* bestätigen.



(In den Details sollten Sie eine Anfrage für das Zertifikat *radius.uni-koblenz.de* ausgestellt von der *Deutschen Telekom Root CA 2* sehen.)


### Schritt 4

Nach erfolgreicher Verbindungsherstellung werden Sie abschließen noch gefragt, an welchem Ort sich dieses Netzwerk befindet. Wählen Sie bitte *Öffentliches Netzwerk*.



# Windows XP

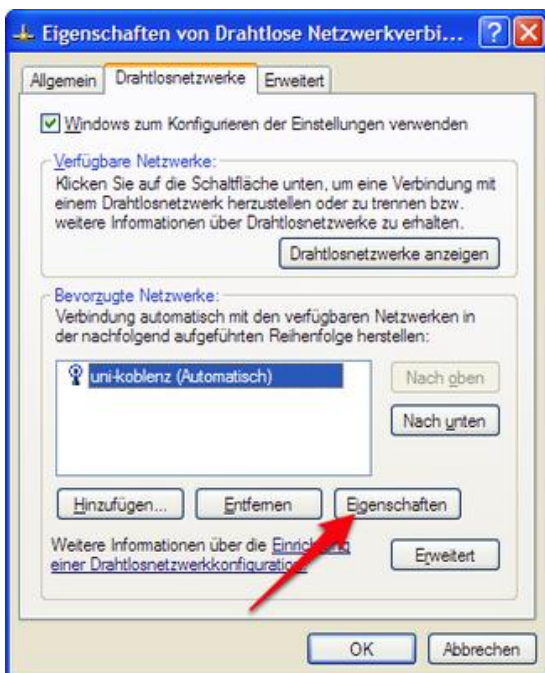
## Schritt 1

In der Regel meldet sich das System selbstständig, wenn es keines der bisher eingerichteten Funknetze finden kann. Sollte unten rechts in der Taskleiste kein Pop-up erscheinen, das auf neue Netze hinweist, klicken Sie bitte auf das Funknetz-Symbol in der Taskleiste [  ]. Es erscheint eine Übersicht über die verfügbaren Netzwerke. Wählen Sie *uni-koblenz* aus und klicken Sie auf *Erweiterte Einstellungen ändern*.



## Schritt 2

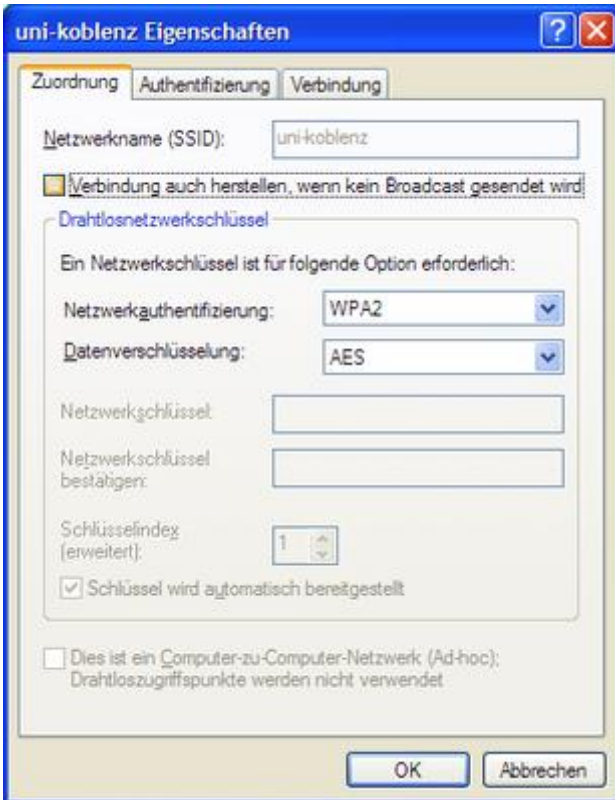
Im folgenden Dialog wählen Sie zunächst die Reiterkarte *Drahtlosnetzwerke*. Ist diese nicht vorhanden oder sollte hier das Häkchen bei *Windows zum Konfigurieren der Einstellungen verwenden* verwendet nicht gesetzt sein, haben Sie wahrscheinlich eine eigene Netzwerkverwaltungssoftware installiert, mit deren Hilfe Sie - auf der Grundlage der folgenden Informationen - das Funknetz einrichten müssen.



Klicken Sie nun auf *Eigenschaften*.

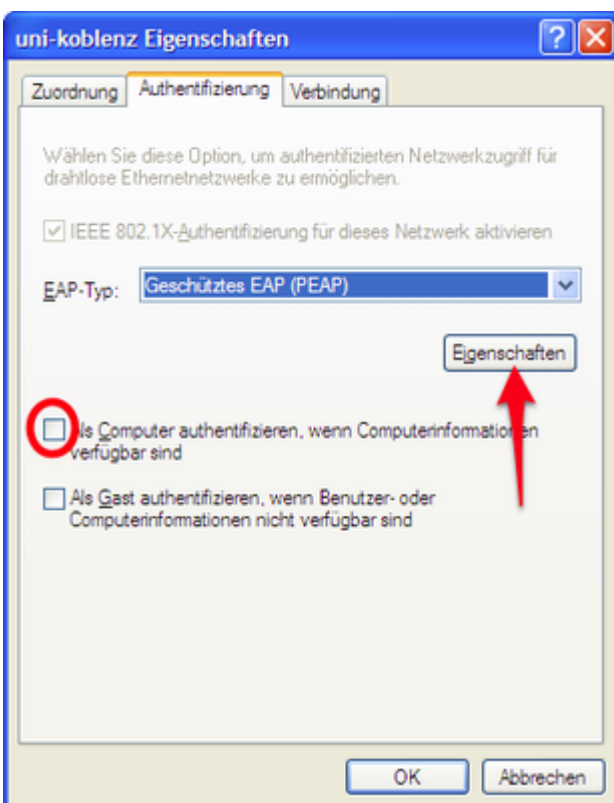
### Schritt 3

Nehmen Sie die Einstellungen wie gezeigt vor. Als *Netzwerkauthentifizierung* stellen Sie bitte *WPA2* oder *WPA* ein. Sollte Ihre Netzwerkkarte diese Verschlüsselungsverfahren nicht beherrschen, müssen Sie eines der unverschlüsselten Netze verwenden.



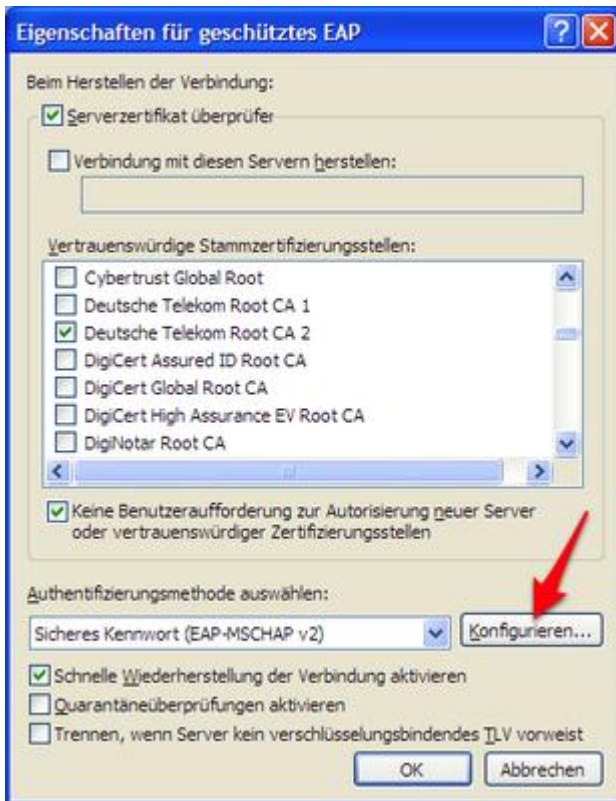
Wählen Sie nun die Reiterkarte *Authentifizierung*.

### Schritt 4



Nehmen Sie die Einstellungen entsprechend der Abbildung vor und klicken auf *Eigenschaften*.

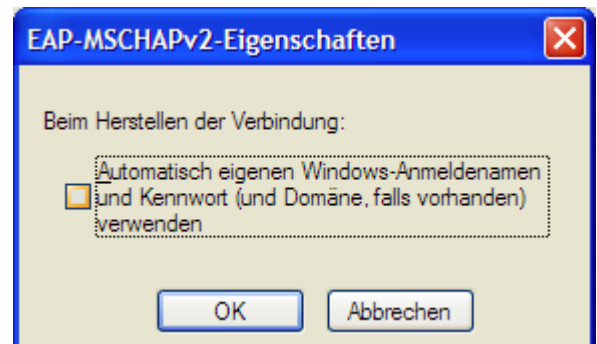
## Schritt 5



Bitte wählen Sie die Zertifikate der *Deutschen Telekom* als vertrauenswürdige Stammzertifikate aus. Klicken Sie dann auf *Konfigurieren*.

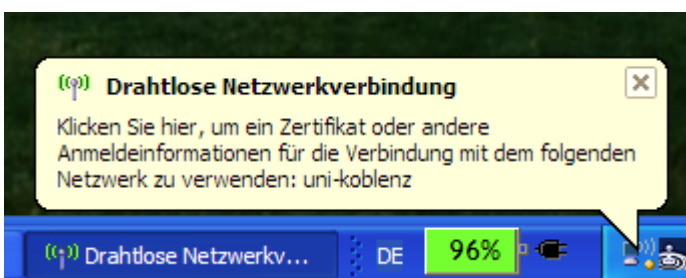
## Schritt 6

Entfernen Sie den Haken und klicken Sie auf OK.



## Schritt 7

Schließen Sie nun alle offenen Dialogfenster durch Klick auf OK. Ihr Rechner wird nun versuchen, sich mit dem Netzwerk zu verbinden. Nach kurzer Zeit sollte rechts unten ein kleines gelbes Popup erscheinen:



Folgen Sie der Aufforderung und klicken Sie in das Popup.

## Schritt 8

Abschließend geben Sie nun noch Ihre Anmeldeinformationen ein. *youraccount* ersetzen Sie bitte durch Ihre Rechnerkennung oder Ihre Mailadresse an der Uni Koblenz. Die Anmeldedomäne lassen Sie bitte leer.



The image shows a Windows dialog box titled "Anmeldeinformationen eingeben" (Enter login information). The dialog box has a blue title bar with a close button (X) in the top right corner. The main area features a blue background with a graphic of a globe and two laptops. Below the graphic are three input fields: "Benutzername:" (Username) containing "youraccount", "Kennwort:" (Password) with a masked password of 12 dots, and "Anmeldedomäne:" (Domain) which is empty. At the bottom, there is a checkbox labeled "Benutzernamen und Domäne für spätere Eingaben speichern" (Save username and domain for later input) which is unchecked. Two buttons, "OK" and "Abbrechen" (Cancel), are located at the bottom of the dialog box.

Nach einem Klick auf OK sollte nun die Netzwerkverbindung hergestellt werden können.

Aufgrund einer recht kurzen Timeout-Einstellung unserer Authentifizierung kann es passieren, dass diese Aufforderung mehr als einmal erscheint. Bitte haben Sie etwas Geduld und füllen sie jedes Mal aus. Wenn Ihr Anmeldevorgang einmal erfolgreich war, werden Sie danach nie mehr nach diesen Daten gefragt.